

Bauernopfer: VW feuert Cheflobbyisten

Wolfsburg. Die Volkswagen AG hat erste personelle Konsequenzen aus der Affäre um Abgastests mit Affen gezogen und seinen Cheflobbyisten Thomas Steg beurlaubt. Steg habe erklärt, die »volle Verantwortung zu übernehmen«, erklärte Konzernchef Matthias Müller. Der Vorstand habe sein Angebot, ihn zu beurlauben, angenommen. Ob der Manager, der seine politische Karriere in Niedersachsens SPD begonnen hatte und später ein Regierungssprecher Gerhard Schröders war, das einzige Bauernopfer in der Sache sein wird, ist kaum vorstellbar.

Die Kritik an den Abgastests riss auch am Dienstag nicht ab, sogar die EU-Kommission zeigte sich »schockiert« und drängte die nationalen Behörden zum Handeln. Steg war bei VW leitend für die Konzernaußenbeziehungen und Nachhaltigkeit zuständig. (AFP/jW)

Siehe auch Seite 8

<https://www.jungewelt.de/artikel/326374.bauernopfer-vw-feuert-cheflobbyisten.html>